



**Retrofonts** ergänzt das Designthema und versammelt Schriften, die von 1830 in verschiedenen Epochen bis 1990 in Gebrauch waren.

Einzelne Beispiele aus der Originalzeit zeigen Qualität und Bedeutung der damaligen Anwendung. Und es gibt Beispiele, die heute entstanden sind und die Retro-Wurzel zeigen.

Ein wunderbares Kompendium dieser Zeit der Schriftgeschichte mit jeweils prägnanten Ein- und Hinführungen. 222 Fonts liegen außerdem noch zur Benutzung bei. Funktionierende Register und Bezugshinweise machen dies zu einem echten Gebrauchsbuch.

*Gregor Stawinski: Retrofonts. 624 Seiten, 428 Fonts und 139 Beispiele inkl. CD mit 222 Freefonts, 49,80 Euro, Verlag Hermann Schmidt, Mainz 2009. ISBN 978-3-87439-784-1*